



## **Pfarrgemeinderat St. Magdalena OttoBrunn**

**2022 – 2026**

**Protokoll der 11. Sitzung**

**9. Mai 2023, 19.30 – 22.45 Uhr**

im Pfarrsaal

### **Anwesend:**

Vorsitzender: Werner, Ursula (UW)  
Mitglieder: Dobrowolski, Stephan (SD)  
Fabian, Claudia (CF)  
Hartmann, Doris (DH)  
Haury, Romy (RH)  
Joswig, Margret (MJ)  
Robl, Berthold (Vertreter der Kirchenverwaltung im PGR)  
Entschuldigt: Hadam, Lorraine (LH)  
Amtliche Mitglieder:  
Hofmeister, Walter (WH)  
Hiller, Egid (EH)  
Neubauer, Larissa (LN)  
Entschuldigt: Sobczyk, Tadeusz

### **Protokoll:**

- 1. Begrüßung (UW) und geistlicher Impuls (RH)**
- 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:** gegeben
- 3. Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung und der Tagesordnung:** erledigt
- 4. Berichte und Zusammenarbeit:**
  - 4.1. Seelsorgeteam / PGR**

**4.1.a: Firmkonzept:** Larissa Neubauer stellt das Firmkonzept im Pfarrverband vor und berichtet von den positiven Erfahrungen mit diesem Ansatz. Sie betont die Möglichkeit, spirituelle Erfahrungen zu machen und in Freiheit und Eigenverantwortung und Selbständigkeit im Glauben zu finden.

Der PGR begrüßt das Firmkonzept und gratuliert zu den guten Erfahrungen in der Umsetzung und in der Präsentation. Es wird aber auch darauf hingewiesen, dass eine verstärkte Einbindung der Sakramentenspendung und -vorbereitung in das Leben der Pfarrgemeinde gewünscht wird. Dabei geht es nicht darum, den Firmlingen formale Verpflichtungen aufzuerlegen (wie Ministrieren oder Präsenz in den Gottesdiensten), sondern die Pfarrgemeinde in geeigneter Form einzubeziehen:

- Als Mitwirkende und eben nicht nur im Hintergrund als Dienstleister für den Getränkeausschank oder in Konkurrenz und um Gottesdienstzeiten am Sonntagvormittag ,
- die Gemeinde den Firmlingen als „Ort gelebten Glaubens“ in seiner Vielfalt erfahrbar zu machen: Die Beteiligung bei der Bibelaktion, ein Besuch beim PGR, eine Einladung zum Mitwirken an pfarrlichen Aktivitäten, eine Einladung an die Pfarrei zum Mitwirken bei den Vorbereitungsaktivitäten werden als geeignete Angebote vorgeschlagen.

**4.1.b: Jugendarbeit in der Pfarrei:** Es gibt derzeit im Pfarrverband etwa 17 Jugendleiter, aber der Zuspruch und Nachwuchs in den Gruppen ist wohl gering und soll unbedingt als Angebot für alle beworben und nicht mit Verpflichtungen (wie Ministrantendienst) verbunden werden. Der Wunsch der Jugendlichen, einen Gottesdienst mit, für und in der Gemeinde gestalten zu können, sollte unbedingt neben den Kindergottesdiensten realisiert werden. Auch die Abendgebete am Freitagabend stehen gern zur Gestaltung durch Jugendliche offen. Jedes Engagement in und für die Pfarrei wird begrüßt – und ist auch als wichtiger Dienst an der Gemeinschaft als eine Aufgabe des Christen zu verstehen.

**4.1.c: Aussendung der Gemeindeferentin Larissa Neubauer:** Die Aussendung des Gemeindeferentenkurses, dem auch Larissa Neubauer angehört, findet nach vielen Jahren wieder einmal in St. Magdalena statt und zwar am 14. Oktober 2023 um 10 Uhr. Den Gottesdienst halten Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg und Pfarrer Ringhof. Die musikalische Gestaltung obliegt dem Domkapellmeister Dr. Markus Eham. Im Anschluss findet ein Empfang für die 350 bis 400 Gäste statt. Hier sind alle Pfarreien zur Mithilfe bei Ordnerdiensten und beim Buffet aufgefordert; die Kosten trägt das Ordinariat. Der Ausschuss Feste und Feiern von St. Magdalena ist damit befasst. Weitere Hilfen werden dringend gesucht.

Auf Anregung von LN wird festgelegt, dass beim Abendgottesdienst, den der Jugendchor begleitet, ihre Aussendung gefeiert und mit einem anschließenden Empfang für sie beendet wird. Weitere Feiern folgen ab Sonntag in den anderen Pfarreien des Pfarrverbands.

**4.1.d: Stehausschank jeweils nach den Familiengottesdiensten:** Die Erfahrungen im April (Palmsonntag, Familiengottesdienst) waren positiver als am 7. Mai. Das Echo seitens der Gemeinde war gering, bei geringem Kirchenbezug und schwacher Ankündigung vorher. Weitere Helfer fanden sich nicht, der Aufwand dafür ist zu hoch. Der PGR betont, dass SD zwar die organisatorische Leitung hat, nicht jedoch allein oder immer für die Abwicklung zuständig ist. Es sollen – von ihm und allen im PGR angesprochen – mehr Leute eingebunden werden. Auch ist zu prüfen, ob die Abwicklung mit weniger Aufwand möglich ist. Der nächste vorgesehene Termin am 4. Juni wird gehalten.

**4.1.e: Ministrantinnen und Ministranten in St. Magdalena:** Hier wird der PGR mit Pfarrer Berk Müller, der sich dieses Themas annimmt, sprechen, um zu überlegen, wie mehr Präsenz von Ministrierenden in den Gottesdiensten einerseits und größere eigene Sicherheit der Ministrierenden erreicht werden können. Gerne steht der PGR zur Unterstützung hierbei den Ministrierenden zur Seite.

## **4.2. Pfarrverband, Dekanat / PGR**

Es wird berichtet, dass die kategoriale Seelsorge sich nun auch über den Pfarrverband heraus in so genannten „Bedarfsgebieten“ konzentrieren soll. Über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten (z.B. Claudia Laube für die Seniorenarbeit) wird im Gottesdienstanzeiger berichtet. Der PGR betont, dass es auch in diesen Strukturen ganz wichtig bleibt, Beziehungen aufzubauen und zu pflegen; die Koordination kann die Ansprechpartner vor Ort nicht ersetzen, aber unterstützen und motivieren.

## **Bericht aus Caritas-Kuratorium**

UW nimmt an den Sitzungen teil (zuletzt 27. März 2023). Dadurch ist die Einbindung der Aktivitäten in die Pfarrei gut gewährleistet, auch wenn die zunehmend elektronischen Angebote und die Homepage noch nicht vollständig funktionieren und manche Aktivitäten, z.B. Insolvenz- und Schuldnerberatung, jetzt nicht mehr vor Ort in Ottobrunn, sondern virtuell oder in der Stadt angeboten werden. Es wird angeregt, die Vertreterin der Caritas, Frau Streidl, zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

### **Planungen Homepage (SD)**

Es sind gravierende Probleme in der Kommunikation aufgetreten. Gemäß einer Information von Thomas Diessel (Mitglied der Projektgruppe neben Alfred Haran und Sebastian Funer) läuft der Umzug der Homepage bereits. Absprachen mit SD, der sich hier für den PGR zuständig erklärt hatte, gab es nicht, nur Schulungsangebote für den Herbst 2023. Der PGR weist darauf hin, dass er keine Möglichkeit sieht, Umzug und Gestaltung der Webseiten selbst durchzuführen. Ein klares Gespräch zu Erwartungen, Vorgaben und Zuständigkeiten hat es bislang nicht gegeben, ist aber für eine Einbindung zwingend nötig. DH weist darauf hin, dass sie das verwendete CMS erlernt hat.

### **4.3. Kirchenverwaltung / PGR**

BR berichtet über die Aktivitäten, Planungen und baulichen Veränderungen. Die Pfarrsaalvermietung und generell der Umgang mit kirchlichen Räumen sind Themen, die anstehen. Eine entsprechende Mail der Diözese ist der KV zugegangen und UW qua PGR bekannt.

### **4.4. Ausschüsse, Arbeitskreise, Gruppen, Einzelne / PGR**

**LitA: Fronleichnam:** Die Planungen werden von Angelika Brennauer-Pahr (Mitglied im Liturgieausschuss) für den PGR koordiniert. Herzlichen Dank dafür!

**FFA: Pfarrfest:** Die Planungen für Catering liegen beim Ausschuss Feste und Feiern. Der PGR sieht sich für den Ablaufplan zuständig. Hier wird DH mit LN die Aktivitäten des Kindergartens, der sich zur Teilnahme bereit erklärt hat, koordinieren. MJ informiert, dass der Kinderchor ein Musical aufführen wird. Bücherei und EineWeltKreis sind wie immer mit Basar und Tombola präsent.

**EWK:** Der EineWeltKreis der Pfarrei hatte am 6. Mai Besuch aus Kolumbien. Die Leiterin der von uns langjährig unterstützten Fundacion Padre Alberto Ramirez in Medellin berichtete uns von den Aktivitäten und gab einen authentischen Einblick in das konkrete Leben.

### **4.5. Bericht vom Online-Stammtisch des Diözesanrats am 25.4.2023**

Entfällt, da keiner anwesend war.

5. Folgende Themen wurden wegen der fortgeschrittenen Zeit vertagt:

5.1. Innengestaltung der Kirche (Tische und Bänke im hinteren Bereich, Regal/Ständer für Broschüren und Bücher)

5.2. Erscheinungsbild nach außen (Gestaltung der Schaukästen im Pfarrhof, Gestaltung der Aushänge (Corporate Design))

6. Planungen

- Spenden für Ottobrunner Tisch (Projekt wird vom Pfarrbüro unterstützt)
- Kontakt zum Landratsamt München – Postpatenprojekt

## **6. Klausurnachmittag des PGR mit Frau Regina Spiegler**

Termin: 18. November, 13 – 17 Uhr

## **7. Aussprache: Ministrieren in St. Magdalena (s. oben)**

## **8. Punkte für die nächste Sitzung, Festlegung: Geistlicher Impuls: DH**

### **Abschlussgebet**

### **Termine**

- 4. Juni** Umtrunk nach dem Sonntagsgottesdienst
- 8. Juni** Fronleichnam
- 21. Juni** Wallfahrt nach Altötting – Es sind noch Plätze Freitag
- 2. Juli** Umtrunk nach dem Sonntagsgottesdienst (geplant, wenn genug Hilfe da ist)
- 8. Juli** Firmung für den Pfarrverband in St. Magdalena um 9 Uhr, 11 Uhr, 15 Uhr (Monsignore Schlichting zusammen mit Pfarrer Ringhof)
- 16. Juli** Pfarrfest in St. Magdalena
- 3. September** Umtrunk nach dem Sonntagsgottesdienst (geplant, wenn genug Hilfe da ist)
- 1. Oktober** Umtrunk nach dem Sonntagsgottesdienst (geplant, wenn genug Hilfe da ist)
- 14. Oktober** Aussendung der Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten, 18 Uhr Festgottesdienst für Larissa Neubauer mit Empfang in St Magdalena.
- 22. Oktober** Suppenessen im Pfarrsaal
- 18. November** Klausurnachmittag des PGR

Nächste Sitzung des PGR: 27. Juni 2023, 19.30 im Pfarrsaal

Die Sitzung des PGR ist öffentlich – Gäste sind willkommen. Anliegen bitte vorab per Mail oder Briefkasten (rechts neben Kirchenportal) mitteilen .

Ottobrunn, 29. Mai 2023

Gezeichnet: Claudia Fabian (Schriftführerin) und Ursula Werner (Vorsitzende)